

ERKLÄRUNG DER LÖSUNG

Frage 71

(A) 

(B) 

(C) 

Bei allen drei Beispielen kommen Oktavklammern vor. Sie verschieben den Oktavbereich um den angegebenen Wert: bei einer 8 um eine Oktave, bei einer 15 um zwei Oktaven. Letzteres ist bei (C) nicht berücksichtigt: Die Oktavklammer mit der 15 auf der linken Seite verlangt eine Verschiebung von zwei Oktaven. Aber auf der rechten Seite sind die Noten nur um eine Oktave verschoben.

Zu berücksichtigen ist auch, dass die Vorzeichen bei (B) links und rechts nicht gleich sind. Nach Vorzeichenregel 1* würde sich dies jedoch nur beim Notennamen G auswirken, der zu einem Gis würde. Aber ein G kommt hier nicht vor.

Zu den Notennamen siehe NOTENLESEN LERNEN, Seite 6ff.

Zu den Oktavbereichen siehe dort auf Seite 24ff.

Zu den Oktavklammern siehe dort auf Seite 24f.

*Vorzeichenregel 1 (siehe NOTENLESEN LERNEN Seite 10):
»Die Vorzeichen [am Anfang einer Notenzeile] gelten für die ganze Notenzeile. *Achtung!* Die Vorzeichen gelten für alle Linien und Zwischenräume mit gleichem Notennamen. (Ein # auf der 5. Linie bedeutet auch für den ersten Zwischenraum ein Fis.)«